



realisieren

entscheiden

rainieren

achfragen

Standort

IB Mitte gGmbH
NL Sachsen-Anhalt Region Süd
ENTER - Beratungsstelle
Melanchthonstraße 3a
06886 Lutherstadt Wittenberg

Sprechzeiten

- Mo + Mi 08:00 - 16:00 Uhr
 - Di + Do 08:00 - 17:00 Uhr
 - Fr 08:00 - 15:00 Uhr
- und nach individueller Absprache

Ansprechpartner:

- Claudia Köhler 03491-806 22 57
Claudia.Koehler@ib.de
- Kirsten Maffert 03491-806 22 58
Kirsten.Maffert@ib.de
- Detlev Zinke 03491-806 22 56
Detlev.Zinke@ib.de



Gefördert durch:
LANDKREIS WITTENBERG



Impressum:

Internationaler Bund (IB)
IB Mitte gGmbH für Bildung und soziale Dienste
Sitz: Frankfurt am Main, HBR 40110
Geschäftsführung: Dirk Müller, Jana Rickhoff

Sandra Sikorski, Prokuristin NL Sachsen-Anhalt
Regionalleiterin NL Sachsen-Anhalt Region Süd
Delitzscher Straße 70, 06112 Halle (Saale),
Telefon/Fax: +49 345 29277-0/-21
www.ib.de, www.ib-mitte.de

Stand: 2023-11 Fotos: IB



ENTER

Beratungsstelle
für junge Menschen
Grundschüler

Lutherstadt
Wittenberg



Menschsein
stärken **IB**

Die Beratungsstelle ENTER

bietet folgenden Zielgruppen ihre Unterstützung an:

- **Grundschüler** mit beginnender Schulmüdigkeit
- **Schüler ab Klasse 5**, die nicht mehr regelmäßig die Schule besuchen bzw. nur noch passiv ihre Anwesenheit in der Schule absitzen
- **junge Erwachsene bis 27 Jahre**, die Schwierigkeiten beim erfolgreichen Übergang von der Schule in den Beruf haben

Bereits in der Grundschule können sich erste Anzeichen für spätere Schulmüdigkeit bei Ihrem Kind zeigen:

- Ihrem Kind fällt die tägliche Trennung von den Eltern besonders schwer.
- Es kommt zu spät oder fehlt häufig wegen unspezifischem Unwohlsein.
- Ihr Kind fällt in der Schule durch unangemessenes Verhalten, Konzentrationsprobleme, fehlende Mitarbeit oder mangelndem Interesse am Unterrichtsstoff auf.
- Ihr Kind klagt häufig über ein besonders schlechtes Verhältnis zur Lehrerin oder zum Lehrer.
- Sie bemerken, dass Ihr Kind Zeichen der Überforderung zeigt und von den täglichen schulischen Anforderungen gestresst scheint.
- Ihr Kind findet schlecht Anschluss in seiner Klasse, hat kaum Freunde oder wird von Mitschülern ausgegrenzt.
- Sie erleben Ihr Kind in letzter Zeit häufiger als passiv, niedergeschlagen oder antriebslos.
- Ihr Kind macht nur teilweise oder keine Hausaufgaben.

Je früher Sie als Eltern reagieren, umso besser kann Ihrem Kind geholfen werden.

Wir bieten Ihnen unsere Unterstützung an, indem wir gemeinsam mit Ihnen und Ihrem Kind die Ursachen für die möglicherweise beginnende Schulmüdigkeit betrachten und nach Lösungen suchen, damit Ihr Kind wieder mit einem Lächeln in die Schule gehen kann und Folgeprobleme in weiterführenden Schulen vermieden werden.



Notizen / Infos